

Vereinsräume und Räumlichkeiten der örtlichen Gemeinschaft im Stadtgebiet Crailsheim Erläuterungen

Stadtteile

Altenmünster

Beuerlbach

Goldbach

Hirtenwiesen

Innenstadt

Ingersheim

Jagstheim

Kreuzberg

Onolzheim

Roßfeld

Roter Buck

Sauerbrunnen

Tiefenbach

Triensbach

Westgartshausen

Stadtteil Altenmünster

I. Einwohnerzahl

4605

II. Örtliche Vereine

1. VfR Altenmünster
2. ESV Crailsheim
3. Dorfgemeinschaft Altenmünster
4. Landfrauen Altenmünster
5. Sängerbund Altenmünster
6. Posaunenchor Altenmünster
7. Jagdgenossenschaft Altenmünster-Ingersheim

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim VfR Altenmünster, Kirchstraße 62
2. Vereinsheim Jägervereinigung Crailsheim, Kreuzberg 20
3. Vereinsheim Crailsheimer Sportschützen, Kreuzberg 1
4. Vereinsheim ESV Crailsheim
5. Städtischer Jugendraum, Kirchstraße 8
6. Proberaum Sängerbund Altenmünster, Kirchstraße 6
7. Vereinsraum Landfrauen Altenmünster, Kirchstraße 6
8. Ehem. Feuerwehrgerätehaus, Kirchstraße 21
9. Sport- u. Festhalle, Schulplatz 2
10. Ev. Gemeindezentrum Friedenskirche, Kirchstraße 1

IV. Erläuterungen

Die Dorfgemeinschaft Altenmünster hat die Schaffung von Räumlichkeiten für die Durchführung von Veranstaltungen beantragt.

Die Belegung des VfR Vereinsheims sowohl für den Sportbetrieb als auch für anderweitige Nutzungen koordiniert die Vorstandschaft. Das Gebäude wird überwiegend an Abenden und Wochenenden genutzt.

Die Vereinsheime der Sportschützen Crailsheim und der Jägervereinigung Crailsheim stehen ausschließlich für den Sportbetrieb zur Verfügung. Nähere Angaben wurden nicht gemacht.

Das Vereinsheim des ESV Crailsheim wird als Gaststätte geführt und ist für jedermann zugänglich.

Für den Jugendraum besteht kein offizieller Belegungsplan. Die Nutzung erfolgt ausschließlich durch Jugendgruppen unter der Aufsicht des Jugendbüros Crailsheim.

Der Proberaum des Sängerbunds Altenmünster befindet sich im Obergeschoss des Gebäudes Kirchstraße 6 und wird ausschließlich vom Sängerbund genutzt. Ein Belegungsplan besteht daher nicht. Das Gebäude ist aufgrund des schlechten baulichen Zustands zum Abbruch vorgesehen.

Der Vereinsraum der Landfrauen Altenmünster mit Küche befindet sich im Erdgeschoss des Gebäudes Kirchstraße 6 und steht den Landfrauen zur alleinigen Nutzung zur Verfügung. Ein Belegungsplan besteht daher nicht. Im übrigen Gebäude befinden sich noch zwei vermietete Wohnungen. Das Gebäude ist aufgrund des schlechten baulichen Zustands zum Abbruch vorgesehen.

Das ehemalige Feuerwehrgerätehaus wurde als Logistikkaum für das Dorffest umgebaut. Dort wurde durch den Einbau von Toiletten sowie einen Anbau mit Vordach eine Ausgabestation für Speisen und Getränke am Dorffest geschaffen. Das Gebäude ist nicht beheizt.

Die Sport- u. Festhalle wird neben dem Schulsport vom VfR Altenmünster, dem Sängerbund Altenmünster und den Landfrauen regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends belegt. Zu bestimmten Anlässen erfolgt auch eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Die Belegung koordiniert die Stadtverwaltung.

Das evangelische Gemeindezentrum Friedenskirche stellt die dortigen Räumlichkeiten außerhalb der Nutzung durch kirchliche Gruppen auch für Veranstaltungen mit bürgerlicher Beteiligung wie das Konzert Weihnachtsklänge, Frühjahrskonzert des Sängerbunds Altenmünster sowie die Weihnachtsfeier der Landfrauen zur Verfügung. Desweiteren nutzt die DRK Gymnastikgruppe und die Yogagruppe Gabi Zott das Gemeindezentrum.

Stadtteil Beuerlbach

I. Einwohnerzahl

299

II. Örtliche Vereine

1. Dorfgemeinschaft Beuerlbach
2. Jagdgenossenschaft Beuerlbach

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Dorfgemeinschaftshaus

IV. Erläuterungen

Das Dorfgemeinschaftshaus wird von der Dorfgemeinschaft Beuerlbach genutzt. Weitere Nutzungen durch eine Tanz- u. Turngruppe. Private Nutzung ist möglich. Es besteht kein offizieller Belegungsplan. Nutzung nach Absprache.

Stadtteil Goldbach

I. Einwohnerzahl

1037

II. Örtliche Vereine

1. TSV Goldbach
2. Verein Goldbacher Tradition
3. Schwimmverein Goldbad
4. FMC Crailsheim-Goldbach (Modellflieger)

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim TSV Goldbach, Akazienweg 7
2. Ev. Mauritius Gemeindehaus, Pfarrgasse 8

IV. Erläuterungen

Das Bürgerhaus Goldbach befindet sich derzeit im Bau. Geplante Fertigstellung ist im Herbst 2022.

Die Belegung des Vereinsheims des TSV Goldbach koordiniert die Vorstandsschaft. Im Keller des Gebäudes befinden sich die Schießbahnen der Schützenabteilung.

Das evangelische Gemeindehaus stellt die Kirchengemeinde, neben der Nutzung durch die kirchlichen Gruppen, für den Seniorennachmittag, die Gymnastikgruppe, die Yogagruppe und das Weihnachtssingen zur Verfügung. Zudem befindet sich derzeit die Corona-Teststation des TSV Goldbach im Gemeindehaus. Die Belegung regelt die Kirchengemeinde.

Stadtteil Hirtenwiesen

I. Einwohnerzahl

1305

II. Örtliche Vereine

Keine

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Hirtenwiesenhalle, Bürgermeister-Demuth-Allee 2
2. Städtischer Jugendraum, Bürgermeister-Demuth-Allee 4/1
3. Ev. Freikirchliche Gemeinde Crailsheim Gemeindehaus PS 23, Hans-Scholl-Allee 1

IV. Erläuterungen

Die Hirtenwiesenhalle wird neben der Nutzung durch das Lise-Meitner-Gymnasium, die Realschule zur Flügelaue und die Eichendorffschule für den Schulsport, vom VfR Altenmünster, dem SV Onolzheim, dem TSV Roßfeld, dem SV Tiefenbach und der Fa. Procter & Gamble (Betriebssport) regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Zu bestimmten Anlässen erfolgt auch eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Auch eine private Nutzung ist möglich. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Der Jugendraum wird durch das städtische Jugendbüro verwaltet. Ein offizieller Belegungsplan besteht nicht.

Die Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Crailsheim betreibt das Gemeindehaus Psalm 23. Dort finden für Gläubige regelmäßig Gottesdienste, ein Kinder- u. Jugendtreff sowie ein Seniorentreff statt. Die Nutzung regelt die Kirchengemeinde.

Stadtteil Innenstadt

I. Einwohnerzahl

6463

II. Örtliche Vereine

1. Bürgerwache Crailsheim
2. Stadtkapelle Crailsheim
3. Majorettengruppe Crailsheim
4. Kammerchor Crailsheim
5. TSV Crailsheim
6. Merlins Supporters
7. Reit- u. Fahrverein Crailsheim u. Umgebung
8. Verein Jugendzentrum Crailsheim
9. Adieu Tristesse
10. Stadtseniorenrat Crailsheim
11. Seniorenhobby Crailsheim
12. Stadtjugendring
13. Historischer Verein

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Rathaus Ratssaal, Marktplatz 1
2. Forum in den Arkaden, Marktplatz 1
3. Ratskeller, Marktplatz 1
4. Spitalkapelle, Lange Straße 49
5. Stadtmuseum im Spital, Spitalstraße 2
6. Volkshochschule, Spitalstraße 2a
7. Jahnhalle, Schönebürgstraße 29
8. Großsporthalle, In den Kistenwiesen 7
9. Kistenwiesenhalle, In den Kistenwiesen 5
10. Karlsberghalle, Beuerlbacher Straße 16
11. Hakro Arena, Im Wasserstall 4
12. Realschule am Karlsberg, Gymnastiksaal, In den Kistenwiesen 5
13. Jugendraum Crailsheim Mitte, Beuerlbacher Str. 16
14. Jugendzentrum, Schönebürgstraße 33
15. Villa Vogel- u. Tierpark, Kreckelberg 1
16. Ev. Johannesgemeindehaus, Kirchplatz 3
17. Kath. Gemeindehaus St. Bonifatius, Beuerlbacher Straße 3

IV. Erläuterungen

Der Ratssaal und das Forum in den Arkaden können neben der Nutzung durch die Stadtverwaltung auch von Vereinen und Organisationen für Veranstaltungen genutzt werden. Die Nutzung regelt die Stadtverwaltung.

Der Ratskeller wird vorwiegend durch den Stadtjugendring und das Jugendbüro für Veranstaltungen wie Konzerte, Ausstellungen u.a. genutzt. Die Nutzung regelt der Stadtjugendring in Abstimmung mit der Stadtverwaltung.

Die Spitalkapelle ist Teil des Stadtmuseums und wird für Veranstaltungen und Trauungen genutzt. Die Nutzung regelt die Stadtverwaltung bzw. das Stadtmuseum.

Im Gebäude der Volkshochschule befindet sich der Treff des Stadtseniorenrats. Die Nutzung erfolgt in Absprache mit der Volkshochschule.

Die Jahnhalle wird neben der Nutzung durch die Leonhard-Sachs-Schule für den Schulsport, vom TSV Crailsheim, der Sportgruppe der Flexiblen Hilfen und der Ev. Freikirche, der Majorettengruppe Crailsheim und der Volkshochschule regelmäßig von Montag bis Sonntag genutzt. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Die Großsporthalle wird neben der Nutzung durch die Leonhard-Sachs-Schule, die Realschule am Karlsberg, die Eugen-Grimminger-Schule, die Kaufmännische Schule und die Gewerbliche Schule für den Schulsport, vom TSV Crailsheim, dem VfR Altenmünster, dem SV Tiefenbach, dem TSV Goldbach, dem SV Onolzheim, dem SV Ingersheim, dem ESV Crailsheim, dem TSV Roßfeld, dem American Sports Club Crailsheim und der Betriebssportgruppe der Stadtverwaltung Crailsheim regelmäßig abends von Montag bis Sonntag genutzt. Zu bestimmten Anlässen erfolgt auch eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Die Kistenwiesenhalle wird neben der Nutzung durch das Albert-Schweitzer-Gymnasium und der Eugen-Grimminger-Schule für den Schulsport, vom TSV Crailsheim, der Volkshochschule sowie der Sportgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Crailsheim regelmäßig an Werktagen abends genutzt. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Die Karlsberghalle wird neben der Nutzung durch die Leonhard-Sachs-Schule und das Albert-Schweitzer-Gymnasium für den Schulsport, vom TSV Crailsheim, dem VfR Altenmünster, dem SV Westgartshausen, dem TSV Goldbach, dem American Sports Club, der Lehrersportgruppe des Albert-Schweitzer-Gymnasiums und der Sportgruppe des Islamischen Kulturvereins abends regelmäßig von Montag bis Sonntag genutzt. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Die Hakro Arena wird vom TSV Crailsheim, Abt. Basketball und der Basketball AG, regelmäßig werktags nachmittags und abends genutzt. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung Crailsheim.

Der Gymnastiksaal der Realschule am Karlsberg wird neben der Nutzung durch die Realschule am Karlsberg für den Schulsport, vom TSV Crailsheim, dem VfR

Altenmünster und dem ESV Crailsheim regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Der Jugendraum Crailsheim Mitte befindet sich in den Räumlichkeiten des Jugendbüros in der Karlsberghalle. Die Nutzung regelt das Jugendbüro.

Das Jugendzentrum wird vom Verein Jugendzentrum Crailsheim in Kooperation mit dem städtischen Jugendbüro betrieben. Die Nutzung regelt der Verein in Absprache mit dem Jugendbüro.

Die Villa auf dem Kreckelberg wird vom Verein Vogelfreunde Villa bewirtschaftet und dient gleichzeitig als deren Vereinsheim. Die Villa ist von Mai bis Oktober geöffnet. Die Nutzung regelt der Verein in Absprache mit der Stadtverwaltung.

Das Johannesgemeindehaus der evangelischen Johanneskirchengemeinde ist durch die Familienbildungsstätte und die Nutzungen weiterer kirchlicher Gruppen, der Kantorei sowie dem Chor der Johannesgemeinde hochfrequentiert. Darüber hinaus stellt die Kirchengemeinde Räumlichkeiten für den Freundeskreis für Suchtkranke und den NABU zur Verfügung. Die Nutzungen regelt die Kirchengemeinde.

Eine weitere Möglichkeit der Begegnung für die Gemeinde und die Ökumene besteht im katholischen Gemeindehaus St. Bonifatius. Die Belegung koordiniert die Kirchengemeinde.

Stadtteil Ingersheim

I. Einwohnerzahl

1391

II. Örtliche Vereine

1. SV Ingersheim
2. Sängerbund Eintracht Ingersheim
3. Landfrauen Ingersheim
4. Jagdgenossenschaft Altenmünster-Ingersheim

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim SV Ingersheim, Oberes Lehen 4
2. Sport- u. Festhalle, Michael-Haf-Straße 3
3. Altes Schulhaus, Ingersheimer Hauptstraße 50/1
4. Schafscheuer, Mittle Au
5. Ev. Gemeindehaus, Matthäusgemeindehaus

IV. Erläuterungen

Die Belegung des Vereinsheims des SV Ingersheim sowohl für den Sportbetrieb, als auch die Nutzung durch örtliche Vereine koordiniert die Vorstandschaft. Neben den Vereinsaktivitäten des SV Ingersheim wird das Gebäude noch durch den Sängerbund Eintracht Ingersheim sowie die Landfrauen Ingersheim genutzt.

Die Sport- u. Festhalle wird neben dem Schulsport durch die Geschwister-Scholl-Schule, vom SV Ingersheim, der ev. Kirchengemeinde Ingersheim und der Gymnastikgruppe des DRK regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends belegt. Der Gymnastiksaal wird ebenfalls für den Schulsport durch die Geschwister-Scholl-Schule, vom SV Ingersheim, der Volkshochschule und dem Deutschen Alpenverein regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Zudem erfolgt eine Vermietung zu bestimmten Anlässen an andere Vereine und Organisationen. Auch eine private Nutzung ist möglich. Die Belegung koordiniert die Stadtverwaltung.

Das Alte Schulhaus wird fast ausschließlich von den Landfrauen genutzt. Diese haben dort das komplette Untergeschoss auf eigene Kosten renoviert und eine Küche eingebaut. Es besteht kein Belegungsplan.

Die Schafscheuer wird von den Maibaumfreunden als Lagerraum genutzt.

Die evangelische Kirchengemeinde machte keine Angaben.

Stadtteil Jagstheim

I. Einwohnerzahl

1739

II. Örtliche Vereine

1. VfB Jagstheim
2. Schützenverein Jagstheim
3. Liederkranz Jagstheim
4. Posaunenchor Jagstheim
5. Landfrauen Jagstheim
6. Jagdgenossenschaft Jagstheim
7. Jagstheimer Handwerker u. Dienstleister
8. Förderverein Sport- u. Kulturbereich der Mehrzweckhalle Jagstheim
9. Verein zur Förderung der offenen Jugendarbeit in Jagstheim
10. VDK Jagstheim

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim VfB Jagstheim Fußball, Aubergstraße 80
2. Vereinsheim VfB Jagstheim Tennis, Aubergstraße 82
3. Vereinsheim Schützenverein Jagstheim, Honhardter Bühl 2
4. Mehrzweckraum Landfrauen, Scheererstraße 26
5. Alte Schule, Jagstheimer Hauptstraße 157
6. Jagstauenhalle, Jagstheimer Hauptstraße 159
7. Jugendraum, Scheererstraße 26
8. Ev. Gemeindehaus, Stauseestraße 5
9. Kath. Gemeindehaus, Eichwaldstraße 16

IV. Erläuterungen

Die Belegung der drei Vereinsheime koordiniert die Vorstandschaft. Offizielle Belegungspläne existieren nicht.

Der Mehrzweckraum der Landfrauen wird außerdem vom Liederkranz und der Volkshochschule genutzt. Die Landfrauen belegen den Raum am Mittwochabend, der Liederkranz am Freitagabend, die Volkshochschule Montagvormittag und-abend, Dienstagvormittag, Mittwochvormittag, Donnerstagabend und Freitagabend.

Der Ortsvorsteher und der Ortschaftsrat sowie der Liederkranz nutzen gemeinsam einen Raum in der Alten Schule. Die Belegung erfolgt nach Absprache. Die Hauptnutzung des Gebäudes erfolgt durch den Kindergarten Kunterbunt.

Die Jagstauenhalle wird neben der Nutzung durch die Waldorfschule und die Konrad-Biesalski-Schule für den Schulsport, vom VfB Jagstheim, der Rheuma-Liga und den

Landfrauen regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends belegt. Zu bestimmten Anlässen erfolgt auch eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Auch eine private Nutzung ist möglich. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Für den Jugendraum Jagstheim gibt es keinen Belegungsplan. Die Verwaltung des Gebäudes erfolgt durch den Verein zur Förderung der offenen Jugendarbeit in Jagstheim.

Das evangelische Gemeindehaus stellt die Kirchengemeinde für den Seniorennachmittag, Treffen der Flüchtlingsarbeit, der Familienbildungsstätte, der Mutter-Kind-Gruppe Schneckenclub und dem Posaunenchor als Proberaum zur Verfügung. Außerdem steht das Gemeindehaus den örtlichen Vereinen und Organisationen am traditionellen Weihnachtsmarkt der Dorfgemeinschaft zur Verfügung. Sämtliche Nutzungen erfolgen unentgeltlich. Lediglich für den Stromverbrauch wird eine Entschädigung erhoben.

Eine weitere Möglichkeit der Begegnung für die Gemeinde und die Ökumene besteht im katholischen Gemeindehaus St. Peter und Paul. Die Belegung koordiniert die Kirchengemeinde nach Absprache.

Stadtteil Kreuzberg

I. Einwohnerzahl

5616

II. Örtliche Vereine

1. Hauspflege- u. Nachbarschaftshilfe

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Ev./kath. Gemeindehaus, Kurt-Schumacher-Straße 3
2. Städtischer Jugendraum Stadt Crailsheim, Kurt-Schumacher-Straße 3

IV. Erläuterungen

Das Gemeindehaus der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden wird von allen Gruppen und Kreisen der Johanneskirchengemeinde genutzt. Ferner finden dort regelmäßig Gottesdienste statt. Mittwochs ist die Bücherei für Kinder und Jugendliche geöffnet. 1-2x wöchentlich findet ein Mutter-Kind-Treff statt.

Der vordere Teil des Gebäudes wird als Jugendraum genutzt. Ein offizieller Belegungsplan besteht nicht.

Stadtteil Onolzheim

I. Einwohnerzahl

1869

II. Örtliche Vereine

1. SV Onolzheim
2. Musikverein Blaskapelle Onolzheim
3. Liederkranz Onolzheim
4. Landfrauen Onolzheim
5. Jagdgenossenschaft Onolzheim
6. Lange Hardt e.V.
7. Geselliges Onza
8. Verein offene Jugendarbeit Onolzheim

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim SV Onolzheim, Talstraße 12
2. Schulsaal, Heilbronner Straße 4
3. Sport- u. Festhalle, Talstraße 8
4. Jugendraum, Talstraße 8
5. Ev. Gemeindehaus, Sterngasse 6

IV. Erläuterungen

Der Ortschaftsrat Onolzheim hat den Ausbau des bisherigen Feuerwehrmagazins (Schafscheuer / denkmalgeschützt) in der Langäckerstraße 8 zu einem Bürgerhaus beantragt.

Die Belegung des Vereinsheim des SV Onolzheim sowohl für den Sportbetrieb, als auch durch die örtlichen Vereine sowie die Vermietung an Privat, koordiniert die Vorstandschaft. Ein formeller Belegungsplan existiert nicht. Das Gebäude wird überwiegend an den Nachmittagen und Abenden, im Rahmen des Sportbetriebs, genutzt.

Für den Schulsaal besteht ein Belegungsplan. Demnach wird der Saal durch die Blaskapelle Onolzheim, den Liederkranz, die Landfrauen und Gymnastikgruppen genutzt. Freie Kapazitäten wären in begrenztem Umfang vorhanden.

Die Sport- u. Festhalle Onolzheim wird neben der Nutzung durch die Schule Altenmünster und die Sprachheilschule für den Schulsport, vom SV Onolzheim, der DRK Gymnastikgruppe und der Volkshochschule regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Zu bestimmten Anlässen erfolgt auch eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Eine private Nutzung ist möglich. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Für den Jugendraum besteht kein formeller Belegungsplan. Die Nutzung regelt der Verein offene Jugendarbeit Onolzheim.

Das evangelische Gemeindehaus stellt die Kirchengemeinde neben der Nutzung durch kirchliche Gruppen den örtlichen Vereinen und Organisationen unentgeltlich, bei privaten Nutzungen gegen Entgelt, zur Verfügung. Die Kirchengemeinde legt Wert auf eine enge und unkomplizierte Zusammenarbeit mit den Vereinen und versteht sich als Teil der Dorfgemeinschaft.

Stadtteil Roßfeld

I. Einwohnerzahl

1898

II. Örtliche Vereine

1. TSV Roßfeld
2. Dorfgemeinschaft Roßfeld
3. Landfrauen Roßfeld
4. Liederkranz Roßfeld
5. Roßfelder Dorfmusikanten
6. Bürgerhilfe Roßfeld – Diakonischer Kirchengemeindeverein
7. Village Gold Bears (Square Dance)
8. Bürgergemeinschaft Maulach

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim TSV Roßfeld, Reußenbergstraße 75
2. Sport- u. Festhalle Konferenzraum, Taxisstraße 7
3. Städtischer Jugendraum, Roßfelder Hauptstraße 7
4. Ev. Gemeindehaus Martinshaus, Forstamtsgasse 9

IV. Erläuterungen

Die Nutzung des Vereinsheims des TSV Roßfeld regelt der Verein. Ein formeller Belegungsplan existiert nicht.

Die Turn- u. Festhalle Roßfeld wird neben der Nutzung durch die Eichendorffschule für den Schulsport, vom TSV Roßfeld, der Gymnastikgruppe des DRK und dem TSV Crailsheim regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Zu bestimmten Anlässen erfolgt eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Auch eine private Nutzung ist möglich. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Der Konferenzraum der Sport- u. Festhalle wird montagnachmittags von den Landfrauen Roßfeld und montagabends von der Blaskapelle Horaffia, dienstagabends vom Liederkranz Roßfeld und mittwochabends von den Roßfelder Dorfmusikanten genutzt.

Der Gymnastiksaal der Realschule zur Flügelau wird neben der Nutzung durch die Realschule zur Flügelau für den Schulsport, vom TSV Crailsheim, den Country Squares, der Volkshochschule und dem Kinderturnen der Volksmission regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt.

Der Jugendraum wird derzeit nicht genutzt.

Die evangelische Kirchengemeinde Roßfeld stellt das Martinshaus den örtlichen Vereinen und Organisationen unentgeltlich zur Verfügung. Außerdem sind im Martinshaus die Büroräume der Krankenpflegestation Roßfeld, Tiefenbach und Triensbach untergebracht. Gegen Entgelt erfolgt eine Vermietung an Bewohner des Stadtteils Roßfeld.

Stadtteil Roter Buck

I. Einwohnerzahl

3324

II. Örtliche Vereine

1. Bürgergemeinschaft Roter Buck

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Bürgergemeinschaft Roter Buck Bürgertreff, Wolfgangstraße 46
2. Städtischer Jugendraum, Wolfgangstraße 46
3. Ev. Christuskirche Familienkirche Paul-Gerhardt, Westring 12
4. Christliches Zentrum der Volksmission CZV, Theodora-Cashel-Straße 5

IV. Erläuterungen

Der Bürgertreff Roter Buck ist im Erdgeschoss des Gebäudes Wolfgangstraße 46 untergebracht. Ebenfalls dort untergebracht ist der städtische Kindergarten Lummerland. Der Umbau des Mehrzweckraums und Ausbau der Küche erfolgte durch die Bürgergemeinschaft Roter Buck. Küche und Geschirr befinden sich im Eigentum der Bürgergemeinschaft. Montagabends nutzt die Volkshochschule die Räumlichkeiten, Mittwochabends das DRK. Private Nutzungen sind ebenfalls möglich. Die Nutzungen koordiniert die Bürgergemeinschaft in Absprache mit der Stadtverwaltung.

Der städtische Jugendraum befindet sich im Keller des Gebäudes. Die Nutzung regelt das städtische Jugendbüro.

Die evangelische Christusgemeinde stellt mit der Familienkirche Paul-Gerhardt eine Stätte der Begegnung für die kirchliche und weltliche Gemeinde zur Verfügung. Dort findet u.a. jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat nachmittags ein Bastelkreis statt.

Das christliche Zentrum der Volksmission CZV steht für alle Menschen offen. Im Rahmen von Kleingruppen wie z.B. Eltern-Kind-Treff besteht die Möglichkeit soziale Kontakte zu knüpfen.

Stadtteil Sauerbrunnen

I. Einwohnerzahl

1864

II. Örtliche Vereine

1. Siedlungsgemeinschaft Sauerbrunnen

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Sauerbrunnenstüble, Dieselstraße 21
2. Eichendorff Sporthalle, Breslauer Straße 25
3. Käthe-Kollwitz-Sporthalle, Salzburger Straße 32
4. Ev. Gemeindehaus Christuskirche, Breslauer Straße 60
5. Kath. Gemeindehaus Roncallihaus, Kolpingstraße 4

IV. Erläuterungen

Die Belegung des Sauerbrunnenstübles erfolgt durch die Siedlungsgemeinschaft Sauerbrunnen anlässlich regelmäßiger Aktivitäten wie dem Maibaumfest, dem Schlachtfest im September, der Weihnachtsfeier am 2. Adventswochenende sowie dem Brauch "Wir warten aufs Christkind". Am letzten Freitag im Monat ist Stammtisch und am 1. Mittwoch im Monat trifft sich die Frauengruppe. Ca. 4-6 Wochen vor den Veranstaltungen ist montags Ausschusssitzung. Zudem findet in der Adventszeit der Seniorennachmittag statt. In unregelmäßigen Abständen erfolgt auch eine Vermietung der Räume an private Interessenten.

Die Eichendorff Sporthalle wird neben der Nutzung durch die Eichendorffschule und der Käthe-Kollwitz-Schule für den Schulsport, vom TSV Roßfeld, dem ESV Crailsheim, dem Shotokan-Karate-Team, der Syntegon Betriebssportgruppe und der Tanzsportgruppe des Türkischen Elternbeirats regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt.

Die Käthe-Kollwitz-Sporthalle wird neben der Nutzung durch die Käthe-Kollwitz-Schule und die Eichendorffschule für den Schulsport, vom TSV Crailsheim, dem ESV Crailsheim, der Volkshochschule, der Procter & Gamble Betriebssportgruppe, der Voith Betriebssportgruppe und der Volksmission regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Die Nutzung des Gemeindehauses der evangelischen Christuskirchengemeinde erfolgt durch die Gruppen und Kreise der Christusgemeinde und der weltlichen Gemeinde. Nähere Angaben wurden nicht gemacht.

Das Roncallihaus der katholischen Kirchengemeinde Dreifaltigkeit wird von den Gruppen und Kreisen der Kirchengemeinde und der weltlichen Gemeinde genutzt.

Stadtteil Tiefenbach

I. Einwohnerzahl

1177

II. Örtliche Vereine

1. SV Tiefenbach
2. Liederkranz Tiefenbach
3. Landfrauen Tiefenbach
4. Posaunenchor Tiefenbach

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim SV Tiefenbach, Eulenbergweg 29
2. Alte Schule, Bruckstraße 1
3. Sport- u. Festhalle, Steinbachstr. 5
4. Ev. Gemeindehaus Oberlinhaus, Kirchberger Straße 104

IV. Erläuterungen

Für das Vereinsheim gibt es einen Bestuhlungsplan, ein Belegungsplan existiert nicht. Nutzungen, sowohl für den Sportbetrieb als auch die Vermietung an Privatpersonen, regelt der Vorstand des SV Tiefenbach.

Die Nutzung des Gebäudes Alte Schule durch den Ortsvorsteher (Geschäftsstelle), die Landfrauen und die Landjugend erfolgt durch Absprache untereinander. Ein Belegungsplan existiert nicht.

Die Sport- u. Festhalle wird neben der Nutzung durch die Reußenbergschule für den Schulsport, vom SV Tiefenbach regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Zu bestimmten Anlässen erfolgt eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Eine private Nutzung ist möglich. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Das Oberlinhaus stellt die evangelische Kirchengemeinde neben der Nutzung durch kirchliche Gruppen, für Proben des Männerchors, die Seniorengymnastik des DRK und für private Feiern (Leichtrunk) zur Verfügung.

Stadtteil Triensbach

I. Einwohnerzahl

472

II. Örtliche Vereine

1. SV Triensbach
2. Männerchor Triensbach
3. Posaunenchor Triensbach
4. Landfrauen Triensbach
5. Jagdgenossenschaft Triensbach

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim SV Triensbach, Weilershofstraße 3
2. Rathaus, Rathausweg 4
3. Schulhaus, Weilershofstraße 2
4. Sport- u. Festhalle, Weilershofstr. 2
5. Ev. Gemeindehaus Pfarrscheuer, Unterer Dorfweg 5

IV. Erläuterungen

Der Ortschaftsrat Triensbach hat die Schaffung eines Bürgerzentrums an der Alten Schule beantragt.

Die Belegung des Vereinsheims des SV Triensbach regelt die Vorstandschaft. Ein offizieller Belegungsplan besteht nicht. Die Nutzung erfolgt nach Absprache.

Das ehemalige Rathaus nutzt der Ortsvorsteher als Geschäftsstelle und der Ortschaftsrat für seine Sitzungen und Besprechungen. Zudem befindet sich dort der Treff der Landfrauen, der Unterrichtsraum der freiwilligen Feuerwehr Triensbach sowie deren Umkleideräume.

Im Schulhaus befindet sich im Obergeschoss der Jugendraum. Diesen nutzt ebenfalls der Männerchor Triensbach als Proberaum. Zudem befindet sich dort eine vermietete Wohnung. Im Erdgeschoss ist der Kindergarten Räuberbande untergebracht.

Die Sport- u. Festhalle wird vom SV Triensbach regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Die Beschützende Werkstatt und die Rheuma Liga belegen die Halle regelmäßig dienstags bis donnerstags am Vormittag. Zu bestimmten Anlässen erfolgt eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Eine private Nutzung ist möglich.

Das evangelische Gemeindehaus stellt die Kirchengemeinde den Landfrauen, dem Männerchor und Posaunenchor als Proberaum zur Verfügung. Zudem finden dort

private Feiern (Leichtrunk) statt. Eine Nutzung des Gebäudes durch nichtkirchliche Vereine und Organisationen lehnt die Kirchengemeinde ab.

Stadtteil Westgartshausen

I. Einwohnerzahl

1354

II. Örtliche Vereine

1. SV Westgartshausen
2. Liederkranz Westgartshausen
3. Dorfgemeinschaft Westgartshausen
4. Jagdgenossenschaft Westgartshausen

III. Räumlichkeiten für die örtliche Gemeinschaft

1. Vereinsheim SV Westgartshausen, Unteres Weiler 39
2. Alte Schule, Kellerweg 7
3. Schulhaus, Hügelstraße 31
4. Sport- u. Festhalle, Hügelstraße 31
5. Dorfplatzgebäude, Kellerweg 3 (noch nicht bezogen)
6. Jugendraum Wittau, Krautbergstraße 2
7. Ev. Gemeindehaus, Westgartshausener Hauptstraße 28

IV. Erläuterungen

Die Belegung des Vereinsheims des SV Westgartshausen mit Nebengebäuden durch Sportbetrieb und Vermietung an Privat wird vom Verein koordiniert. Ein offizieller Belegungsplan existiert nicht.

Das Gebäude "Alte Schule" wird vom Liederkranz für Proben 1x pro Woche, vom Ortschaftsrat und der Dorfgemeinschaft für Sitzungen und Besprechungen 2-3x pro Monat, der Hector-Kinderakademie ca. 15x pro Jahr, genutzt. Zudem veranstaltet die Dorfgemeinschaft Westgartshausen und der Treff-Westgartshausen dort ca. 10-12 Veranstaltungen pro Jahr. Im Dachgeschoss befindet sich eine Mietwohnung.

Im Neuen Schulhaus belegt der Kindergarten das Erdgeschoss. Im Dachgeschoss ist die Schützenabteilung mit Schießstand untergebracht. Trainiert wird dort 1x pro Woche. Wettkampfschießen findet von September bis März statt.

Die Sport- u. Festhalle wird neben der Nutzung durch die Astrid-Lindgren-Schule für den Schulsport, vom SV Westgartshausen und dem TSV Goldbach regelmäßig an Werktagen nachmittags und abends genutzt. Zu bestimmten Anlässen erfolgt auch eine Vermietung an andere Vereine und Organisationen. Die Belegung regelt die Stadtverwaltung.

Neu errichtet aber noch nicht offiziell eingeweiht ist das Dorfplatzgebäude. Eine Nutzung ist durch Dorfgemeinschaft sowie örtliche Vereine geplant. Zudem befindet sich dort ein touristisches Informationszentrum.

Der Jugendraum in Wittau wird durch die Jugendlichen und die Dorfgemeinschaft Wittau genutzt. Ein offizieller Belegungsplan existiert nicht. Die Nutzung erfolgt nach Absprache.

Das evangelische Gemeindehaus stellt die Kirchengemeinde dem Liederkranz für das alljährliche Sommerfest zur Verfügung. Am Martinsfest nutzt der Kindergarten das Gemeindehaus und die benachbarte Kirche. Beim Maibaumfest werden Küche und Toiletten des Gemeindehauses genutzt. Seit Beginn der Corona-Pandemie trifft sich dort die Gymnastikgruppe des Sportvereins. Zudem finden Veranstaltungen der Hector-Akademie dort statt. Nutzung für private Feiern. Ein offizieller Belegungsplan existiert nicht. Nutzung nach Absprache.